



52 Nahverkehrsmuseum Dortmund (Zechenbahnhof Mooskamp)

Mooskamp 23, 44359 Dortmund, Ortsteil: Obernette
 Haltestelle: Obernette, Fußweg ca. 10 min
 Veranstalterin: Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft Dortmunder Stadtwerke e.V. – VhAG DSW e.V. Dortmund

Der Lokbahnhof Mooskamp wurde von 1952 bis 2002 genutzt. Es handelt sich um die ehemalige Hauptwerkstatt der Ruhrkohle-Zeichenbahnen für das östliche Revier. Seit 2002 hat die Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft der Dortmunder Stadtwerke (VhAG DSW e.V. vormals WAB e.V. und Historischer Verein) hier Straßenbahn-Fahrzeuge aus 140 Jahren Dortmunder Straßenbahngeschichte geschützt abgestellt und schrittweise das Nahverkehrsmuseum Dortmund aufgebaut. Busse und Betriebs-Kfz gehören auch dazu. Mit den teilweise denkmalgeschützten Fahrzeugen kann die Stadtgeschichte im industriellen Aufbruch des 19. und 20. Jahrhunderts nachvollzogen werden.

Bis die Fahrzeuge vom aktiven Fahrdienst über langjährige Abstellungen in diese Ausstellung gekommen sind, haben viele von ihnen eine vielfache Änderung, Umnutzung oder auch Beschädigung erfahren, die bei der Restauration entdeckt und beseitigt werden mussten. Dies wird bei der Präsentation gezeigt.

Programm vor Ort am Sonntag 11.00–17.00 Uhr

Das Museum ist geöffnet. Letzter Fahrtbeginn 17.00 Uhr, Schließung des Geländes 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ab 11.30–16.30 Uhr

Halbstündlich und nach Bedarf **Führungen** zu den historischen Fahrzeugen durch Mitglieder des Vereins, max. 20 P.

Fahrten mit historischen Straßenbahnoldtimern über die Hansabahn vom Bahnhof Mooskamp nach Ellinghausen, zum „Emscherschlösschen“ an der Rheinischen Straße und zurück zum Bahnhof Mooskamp

Für die Fahrten wird ein Fahrpreis erhoben.

Voranmeldung insbesondere von Gruppen erwünscht unter:

kontakt@bahnhof-mooskamp.de

Der Zustieg in die Straßenbahn ist nicht barrierefrei.

